



# Ihre Zukunft im Öffentlichen Dienst

Arbeiten in der Forstverwaltung  
Sachsen-Anhalt



**SACHSEN-ANHALT**

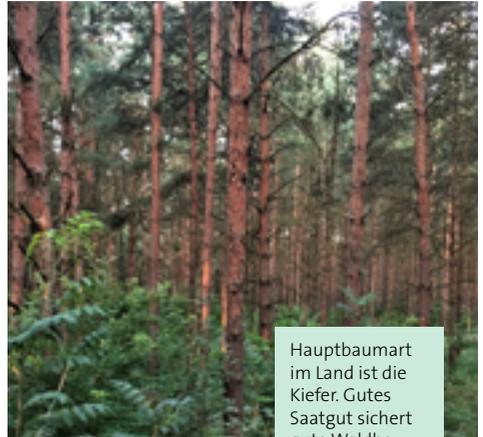
Ministerium für  
Wirtschaft, Tourismus,  
Landwirtschaft und Forsten



## Passt die Forstverwaltung des Öffentlichen Dienstes zu Ihnen?

- Sie haben Lust auf einen sicheren und abwechslungsreichen Job in der Forstverwaltung Sachsen-Anhalt?
- Sie wollen eine individuelle praktische Ausbildung?
- Sie möchten aktiv die Wälder in Sachsen-Anhalt schützen, pflegen sowie das arten- und strukturreiche Ökosystem Wald erhalten?

Dann sind Sie genau richtig für die Laufbahnausbildung Forst.



Hauptbaumart im Land ist die Kiefer. Gutes Saatgut sichert gute Waldbestände.



„Welcher Baum gehört wohin?“ ist grundlegendes Prinzip der Forstwirtschaft in Sachsen-Anhalt.

Das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL) bietet eine auf einem Studium aufbauende zusätzliche verwaltungsbezogene Ausbildung – den Vorbereitungsdienst. Der Vorbereitungsdienst ist Voraussetzung, um Beamtin oder Beamter in der jeweiligen Laufbahn zu werden. Er schließt mit einer Prüfung ab. Damit bietet sich die Chance, eine

Beamtenlaufbahn in der Forstverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt oder eines Landkreises einzuschlagen. Die Übernahme kann auch als Tarifbeschäftigte oder Tarifbeschäftigter erfolgen. Während der Ausbildung lernen Sie verschiedene Fachbereiche der Forstverwaltung kennen und unterstützen diese bei der Erledigung ihrer Aufgaben. Sie können von den Erfahrungen der jeweiligen Spezialisten

profitieren, um sich selbst weiterzuentwickeln. Ziel ist die Ausbildung von Nachwuchskräften. Sie nehmen Verwaltungs-, Planungs- und Beratungsaufgaben sowie praktisch-tech-

nische Aufgaben wahr. Unter bestimmten Voraussetzungen beabsichtigen wir, Sie nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes in den Landesdienst zu übernehmen.



Theorie und Praxis begleiten Ihren Arbeitsalltag.

## Je nach Studienabschluss gibt es zwei Möglichkeiten zur Ausbildung als:

### **Forstinspektor-Anwärterin/ Forstinspektor-Anwärter**

- Dauer 1,5 Jahre inklusive Lehrgänge, Prüfungen und 30 Tage Jahresurlaub
- Monatliche Anwärterbezüge (ca. 1.300 € und ggf. Familienzuschlag)
- Sonderzahlung in Höhe von 30 Prozent des zustehenden Anwärtergrundbetrages
- Ausbildung im Landesforstbetrieb und Landeszentrum Wald
- Lehrgänge in Verwaltungs- und Umweltrecht

#### **Was brauchen Sie?**

Bachelor oder gleichwertiger Abschluss in den Fachrichtungen: Forstwirtschaft, Forstwissenschaft oder Forstingenieurwesen

### **Forstreferendarin/ Forstreferendar**

- Dauer 2 Jahre inklusive Lehrgänge, Prüfungen und 30 Tage Jahresurlaub
- Monatliche Referendarbezüge (ca. 1.400 € und ggf. Familienzuschlag)
- Sonderzahlung in Höhe von 30 Prozent des zustehenden Anwärtergrundbetrages
- Ausbildung im Landesforstbetrieb und Landeszentrum Wald
- Lehrgänge mit Referendaren anderer Bundesländer
- Lehrgänge in Verwaltungs- und Umweltrecht

#### **Was brauchen Sie?**

Master oder Diplom in den Fachrichtungen: Forstwissenschaft oder Forstwirtschaft

## Weitere Voraussetzungen in beiden Laufbahnen:

- eine Erklärung, dass den besonderen körperlichen und gesundheitlichen Anforderungen des Forstdienstes entsprochen wird
- gültiger Jahresjagdschein nach § 15 Abs. 2 des Bundesjagdgesetzes
- Fahrerlaubnis der Klasse B

## Mögliche Einsatzbereiche:

- Revierleitung
- Sachbearbeitung Forst
- Betriebsleitung
- Referentin/Referent in der Forstverwaltung

### Sie haben Interesse?

Mehr unter: <https://lsaurl.de/laufbahn>

Die Bewerbungsverfahren starten jeweils im Frühjahr. Ausbildungsbeginn ist jeweils am 1. Juni bzw. 1. Oktober.

#### Kontakt:

Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt  
Hasselbachstraße 4  
39104 Magdeburg

Referat Organisation, Innerer Dienst, Aus- und Fortbildung

Telefon: (0391) 567 43 73

E-Mail: [vorbereitungsdienst@mw.sachsen-anhalt.de](mailto:vorbereitungsdienst@mw.sachsen-anhalt.de)

Internet: [mw.sachsen-anhalt.de](http://mw.sachsen-anhalt.de)

Bildnachweise: Manuel Pape, Nicky Hellfritzsch, Dirk Bartsch  
Stand: 04/2022



## Meinungen von Anwärtern

Christian Stahr,  
Revierleiter  
Landesrevier  
Hoher Fläming

„Ich leite derzeit das Landeswaldrevier Hoher Fläming mit ca. 3.000 Hektar Wald und erfreue mich jeden Tag daran, meinen Arbeitsalltag weitestgehend selbst organisieren zu können. Ob beim Auszeichnen von Waldbeständen (Durchforsten), bei der Jagdausübung, der Arbeit mit modernen Flugdrohnen (aktuelle Luftaufnahmen nach Stürmen, Käferbefall), dem Kontakt zur erholungssuchenden Bevölkerung, den Naturschutzverbänden, Vereinen oder Verwaltungen – es ist kein Tag wie der andere.“

„Das Charakteristikum in Sachsen-Anhalt ist die Trennung von Privat- und Landeswaldbetreuung. Dies stellt im Vergleich zu anderen Bundesländern auch eine Besonderheit in der Ausbildung dar. Im Rahmen des Vorbereitungsdienstes wird man in beiden Landesbetrieben eingesetzt. Durch die gesammelten Erfahrungen ist man für künftige Verwendungen in den unterschiedlichsten Bereichen der Forstverwaltung breit aufgestellt.“

Jan Kindervater,  
Büroleiter im  
Betreuungsforst-  
amt Harz

Daniel  
Innemann,  
Forstinspektor-  
Anwärter

„Ich gewann während meiner Zeit als Forstinspektor-Anwärter an Selbstdisziplin, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen.“